

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 54 (1928)
Heft: 52

Artikel: [s.n.]
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-462121>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

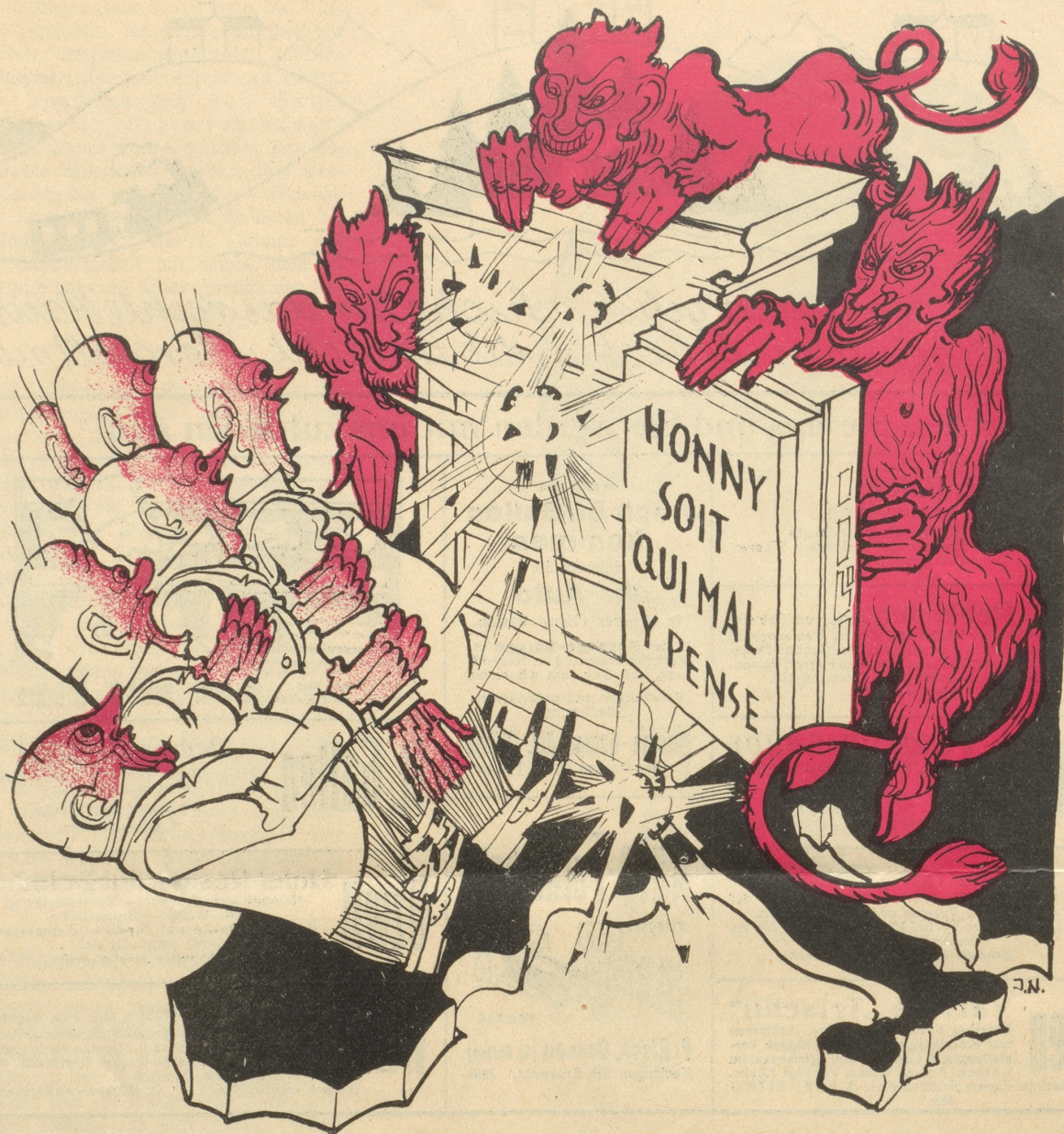
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 12.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



D Menschen, lüftet keine Kassenschränke
Der „großen“ Herren, welche hoch finanzeln,
Sie detonieren gerne mit Gestänke
Und Ihr seht Teufel freundlich um sie schwänzeln.

Vertrauen sollt Ihr imm- und immer wieder
Voluminösen Kassenschränken schenken,
Verschlossen wirken sie solid und bieder,
Schmach über die, die Arges dabei denken.

„Warum nennen Sie Ihre Zigarren-
marke ‚Graf Zeppelin‘?“
„Ueberaus vornehm, großes Format,
leicht.“

„Na ja, und hundert Mann müssen dran
ziehen, bis sie in Gang kommt.“

Uff eme Biro sin drei Brieder agschstellt
gfi, wo dr scheen Ramme „Dag“ gfiehrt
hän. Dr jingscht vo-n-ene isch Raffier gfi.
Do, wo är emol schnell use het mieße, isch
e Quittig präsentiert worde. Dr Buechhal-
der het zu däm Jingsling, wo si brocht het,
gsait: „Sez mien si warte, bis dr jingscht
Dag kummt.“

*

In einem vor einem Basler Notar vor
nicht langer Frist abgeschlossenen Kaufver-
trag über ein Grundstück in Basel (Stadt-
bezirk) steht zu lesen:

„Es ist dem Käufer gestattet, seine Ra-
nalisation an diejenige der Verkäuferin
anzuschließen, sofern es die kompetenten
Behörden gestatten.“

Ohne mehr für heute: Grüezi!

Es wichtigs Ereignis

Was isch in unferrn Raff denn los?
So fraidig luege Glai und Groß
Und tuet me zue Verwandle foh
Haifis: Gänn Sie 's Reijst au scho vernoh?
Soo! — Wird der Rhy jez ebbe gstaunt?
Die fimfti Brugg ächt doch noh baut?
Oder gähñ sich d'Stadt und 's Land
Aendlig jez emole d'Hand?
Hett Lin dr Stadt ebbis vermacht?
Isch naime gar e Bangg verfracht?
Nai! — billiger worde, — dängg das Gligg,
Sinn d' „Gleepfer“, um fmf Rabbe 's Stigg!

G. B.

adler
habana
ausgezeichnet
10 stumpen fr. 120

Verlangt
die DAUERHAFTEN **Bull** **dog** **KLINGEN** **überall**